



Prognose der Lawinengefahr für **Samstag 15. April 2017**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Freitag 14. April 2017

GERINGE LAWINENGEFAHR



Lawinwarndienst
Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme



Lawinengefahr

Es herrscht **GERINGE** Lawinengefahr der STUFE 1. Schattige Steilhänge sind noch sorgfältig zu beurteilen, außerdem gilt es auf gefrorenen Schneeoberflächen die Abrutschgefahr zu beachten. Tagsüber muss man mit dem Temperaturanstieg und etwas Sonne einen leichten Anstieg der Lawinengefahr beachten. Dann steigt die Gefahr von Nassschneelawinen und feuchten Rutschen speziell in hohen Lagen etwas an. Im Hochgebirge herrschen dagegen vielfach günstige Bedingungen mit Gefahrenstellen hauptsächlich im schattigen Steilgelände.

Lokal können Schauer durch Regeneintrag oder Neuschnee zu einem Anstieg der Lawinengefahr führen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

Allgemeine Situation

Die Nacht verläuft wechselnd bewölkt, damit kann die Schneedecke nicht überall gut wiedergefrieren und sich verfestigen. Unter dem Schmelzharschdeckel ist die Schneedecke im sonnenexponierten Gelände schon bis ins Hochgebirge durchfeuchtet, in diesen Expositionen liegt aber oft nur mehr wenig Schnee. Im schattigen und vor allem nordexponierten Gelände ist die Schneedecke im Hochgebirge noch kalt und trocken, aber auch hier findet man in hohen Lagen schon immer weiter hinauf feuchten Schnee, Krusten und immer weniger Pulverschnee.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet